

Kongress Digitalisierung – Digitalisierung für alle

Sozialer Zusammenhalt in digitaler Lebenswelt

5. bis 6. Juni 2018
Evangelische Akademie Bad Boll



Kongress Digitalisierung – Digitalisierung für alle Sozialer Zusammenhalt in digitaler Lebenswelt

Die Digitalisierung verändert die Arbeits- und Lebenswelten der Menschen. Sie ermöglicht andere Zugänge zu Wissen und Bildung, sozialen Dienstleistungen und Infrastrukturen. Diese Veränderungen gilt es ethisch mitzugestalten.

„Digitalisierung für Alle“

Zu seinem 2. Kongress lädt das Netzwerk „Sozialer Zusammenhalt in einer digitalen Lebenswelt“ ein: Wir benötigen einen öffentlichen Diskurs über die Stellung des Menschen in technikgestützten Lebenswelten. Der Mensch darf nicht bloßer Assistent der Technik werden.

Es bedarf eines beteiligungsorientierten Prozesses aller, um Gefahren der Ausgrenzung, der Geschlechterungerechtigkeit und der möglichen digitalen Spaltung zu vermeiden. Innovationen, Entwicklung und Einführung neuer Techniken sind Elemente des Prozesses.

Die Anwendungen neuer digitaler und virtueller Werkzeuge beeinflussen auch das Verhältnis von Öffentlichkeit und Privatheit. Um die Vorteile der Digitalisierung für die Gesellschaft absichern zu können, brauchen wir Alle eine Stärkung unseres Rechts auf informationelle Selbstbestimmung, einen intensiveren Schutz der Privatheit, einen umfassenden Daten- und Identitätsschutz, denn dieser Schutz der Privatheit ist ein wesentlicher Baustein des Fundaments unserer Demokratie.

Es laden ein:

Netzwerk „SOZIALER ZUSAMMENHALT IN DIGITALEM LEBENSWELT“ Karin Uhlmann, Günter Buck, Welf Schröter

Dienstag, 5. Juni 2018

- 13:00** **Ankommen bei Kaffee, Tee und Brezeln**
- 14:00** **Begrüßung**
Karin Uhlmann
- 14:15** **Einführung:**
Sozialer Zusammenhalt in digitaler Lebenswelt
Welf Schröter
- 14:45** **Impulsvortrag:**
Bürgerorientiertes digitales Verwaltungshandeln
Abbau von Beteiligungshürden bei E-Government-Angeboten
Dr. Katharina Große, Ministerium für Inneres, Digitalisierung und Migration Baden-Württemberg
- 15:30** **Vorstellung der Foren**
- 15:45** **Kaffeepause**
- 16:00** **Foren Teil I**
1. Inklusion durch technische Assistenz
Digitale Hilfen für Menschen mit Beeinträchtigungen
Leonie Seidel, bhz Stuttgart, e. V.
Vanessa Dorner, GWW Gemeinnützige Werkstätten und Wohnstätten GmbH, Calw
Igor Ressler, Experte in eigener Sache, GWW Gemeinnützige Werkstätten und Wohnstätten GmbH Calw/Nagold
- 2. Soziale Integration Jugendlicher neu denken**
Moderation: Günter Buck
Dr. Wilfried Kruse, Koordinator der Weinheimer Initiative – lokale Verantwortung für Ausbildung e. V. Weinheim
Bruno Oberlander, Fachbereichsleiter Berufliche Bildung, Mariaberger Ausbildung & Service gGmbH, Gammertingen

3. Digitalisierung im Rahmen der Daseinsfürsorge

Daniel Wendler, Wissenschaftlicher Mitarbeiter
Evangelische Hochschule Freiburg

**4. Smarte Regionen gegen Datenmonopole
Umformung der Smart City zum demokratischen
Ort der Dezentralisierung u. Regionalisierung von
Datenplattformen**

Welf Schröter, Forum Soziale Technikgestaltung

18:30 **Abendessen**

20:00 **Analog unter freiem Himmel –
Erkundung der Umgebung**

Mittwoch, 6. Juni 2018

- 8:00 **Andacht**
- 8:20 **Frühstück**
- 9:00 **Impulsvortrag:
Keine Demokratie ohne Privatheit –
Keine Demokratie ohne Partizipation**
Prof. Dr. Caja Thimm, Universität Bonn
- 10:00 **Foren Teil II
(Empfehlung / Handlung / konkrete Beispiele)**
- 11:30 **„Walking around“
Mit Punktebewertung / Ergebnissicherung**
- 12:30 **Ausblick/Abschluss**
- 13:00 **Mittagessen**

Anfragen

richten Sie bitte an:
KDA Heilbronn
Karin Uhlmann
Sekretariat Mona Keim
Gutenbergstr. 76
74074 Heilbronn
Telefon 07131 9823311
mona.keim@
ev-akademie-boll.de

Tagungsnummer

21 05 18

Anmeldung

Ihre Anmeldung erbitten wir
bis spätestens 16. Mai 2018 –
gerne online. Sie erhalten eine
Anmeldebestätigung.

Kosten der Tagung

Kursgebühr 25,00 €

Vollverpflegung

im Einzelzimmer mit
Dusche/WC 102,40 €
im Zweibettzimmer
mit Dusche/WC 85,60 €

Verpflegung

ohne Übernachtung
ohne Frühstück 38,80 €

In allen Preisen ist die gesetz-
liche Mehrwertsteuer enthalten.
Kosten für nicht eingenommene
Mahlzeiten können wir leider
nicht erstatten.

Geschäftsbedingungen siehe:
www.ev-akademie-boll.de/agb



[www.ev-akademie-boll.de/
tagung/210518.html](http://www.ev-akademie-boll.de/tagung/210518.html)

Tagungsort

Evangelische Akademie Bad Boll
Akademieweg 11
73087 Bad Boll
Telefon 07164 - 79 100

Als Haus der Evangelischen
Landeskirche in Württemberg
lädt die Akademie ein zum Ge-
spräch über drängende Fragen
der Gesellschaft. Mit ihren Akti-
vitäten will sie Gemeinsinn und
Engagement in der Gesellschaft
stärken und Antwortsuchenden
Orientierung bieten. Sie ermutigt
zu Klärungen im Geist christli-
cher Humanität und Toleranz.
In ihrem Wirtschaften richtet
sich die Akademie nach Kriterien
der Nachhaltigkeit. Sie ist nach
dem europäischen EMASplus-
Standard zertifiziert.

**Anreise
mit der Bahn**

bis Göppingen, ab ZOB (100 m
links vom Bahnhofsgebäude),
Bussteig K, Linie 20 nach Bad
Boll, Haltestelle Evangelische
Akademie/Reha-Klinik, Dauer
ca. 25 Minuten.
Nutzen Sie das Veranstaltun-
gskarte der Deutschen Bahn:
www.ev-akademie-boll.de/db

mit dem PKW

über die Autobahn A8 Stuttgart-
München, Ausfahrt Aichelberg,
Weiterfahrt Richtung Göppin-
gen, nach ca. 5 km rechts
Abzweigung Bad Boll, nach ca.
300 m, zweite Einfahrt rechts
zur Akademie.



Die Evangelische Akademie
Bad Boll ist Mitglied der
Evangelischen Akademien in
Deutschland (EAD) e. V., Berlin.

Zielgruppe

Verantwortliche aus Politik und
Kommunen, Bildungsträger,
Schulen und betriebliche
Bildung, Selbstständige, Free-
lancer, Personalverantwortliche,
Betriebsräte, Mitarbeitervertre-
tungen, Personalräte und alle
Interessierten

Tagungsleitung

Karin Uhlmann
Wirtschafts- und Sozialpfarrerin
Kirchlicher Dienst in der Arbeits-
welt (KDA), Heilbronn

Welf Schröter
Forum Soziale Technikgestaltung
Günter Buck, Bundearbeits-
gemeinschaft Evangelische
Jugendsozialarbeit (BAG EJSA)

Referentinnen und Referenten

Vanessa Dorner
GWW Gemeinnützige Werkstät-
ten und Wohnstätten GmbH,
Calw

Dr. Katharina Große
Ministerium für Inneres,
Digitalisierung und Migration
Baden-Württemberg, Referat 52 –
E-Government, Open Government,
Verwaltungsmodernisierung,
Stuttgart

Dr. Wilfried Kruse
Koordinator der Weinheimer
Initiative - lokale Verantwortung
für Ausbildung e.V., Weinheim

Bruno Oberlander
Fachbereichsleiter Berufliche
Bildung, Mariaberger Ausbildung
& Service gGmbH, Gammertingen

Igor Ressler
GWW Gemeinnützige Werkstät-
ten und Wohnstätten GmbH,
Calw/Nagold

Leonie Seidel
bhz Stuttgart e. V., eine diakoni-
sche Einrichtung der Behinderten-
hilfe, Stuttgart

Prof. Dr. Caja Thimm
Universität Bonn

Daniel Wendler
Wissenschaftlicher Mitarbeiter
Evangelische Hochschule, Freiburg

Bildnachweis
Fotolia / magele-picture

Weitere Veranstaltungshinweise

„Die vernetzte Gesellschaft –
Visionen für neue Lebensqualität“,
Evangelische Akademie Bad Boll,
16./17. Juni 2018
[www.ev-akademie-boll.de/
tagung/620118.html](http://www.ev-akademie-boll.de/tagung/620118.html)

Alexa lacht, Über kracht, Face-
book wacht – Anthropologische,
ethische und ordnungspolitische
Perspektiven zur KI
9. - 10. November 2018 Bad Boll
Tagung in der Evangelischen
Akademie Bad Boll in Kooperation
mit dem Arbeitskreis Evangelischer
Unternehmer (AEU) e. V.
[www.ev-akademie-boll.de/
tagung/621318.html](http://www.ev-akademie-boll.de/tagung/621318.html)

Kooperationspartner

www.ev-akademie-boll.de